

## 6.2.1 Grundschule Arnsdorf

### 6.2.1.1 Kurzportrait



© privat

Anschrift:

01477 Arnsdorf, Stolpener Straße 47

Schulträger:

Gemeinde Arnsdorf

Schulbezirk:

Einzelschulbezirk Arnsdorf

maximale Aufnahmekapazität:

11 Klassen

Hinsichtlich des ausführlichen Schulnetzberichtes einschließlich der Gebäudeanalyse wird auf die Anlage 1 verwiesen.

### 6.2.1.2 Mittel- und langfristige Bedarfsprognose

Auf Grundlage der Schülerzahlevorausberechnung des Landesamtes für Schule und Bildung (LaSuB) werden bis zum Schuljahr 2034/ 35 folgende Schülerzahlen für die Klassenstufe 1 prognostiziert:

Schuljahr	Bestand		voraussichtliche Schüler in Klassenstufe 1									
	24/25	25/26*	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	
wohnhafte, schulpflichtig werdende Kinder	70	59	51	68	36	35	38	37	35	35	35	
Einschulung in Förderschule	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	
Einschulung an Schule in freier Trägerschaft	- 2	- 2	- 2	- 2	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	- 1	
Abweichungen	- 4	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>Grundschule Arnsdorf</b>	<b>63</b>	<b>65</b>	<b>48</b>	<b>65</b>	<b>34</b>	<b>33</b>	<b>36</b>	<b>35</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	

Bestehende Abweichungen in den Schuljahren 2024/ 25 sowie 2025/ 26 sind insbesondere auf Rückstellungen und Wiederholer zurückzuführen.

Die Mindestschülerzahl von 15 gemäß § 4a Absatz 1 SächsSchulG wird voraussichtlich in allen Schuljahren erreicht.

Über alle Klassenstufen hinweg werden folgende Schülerzahlen prognostiziert:

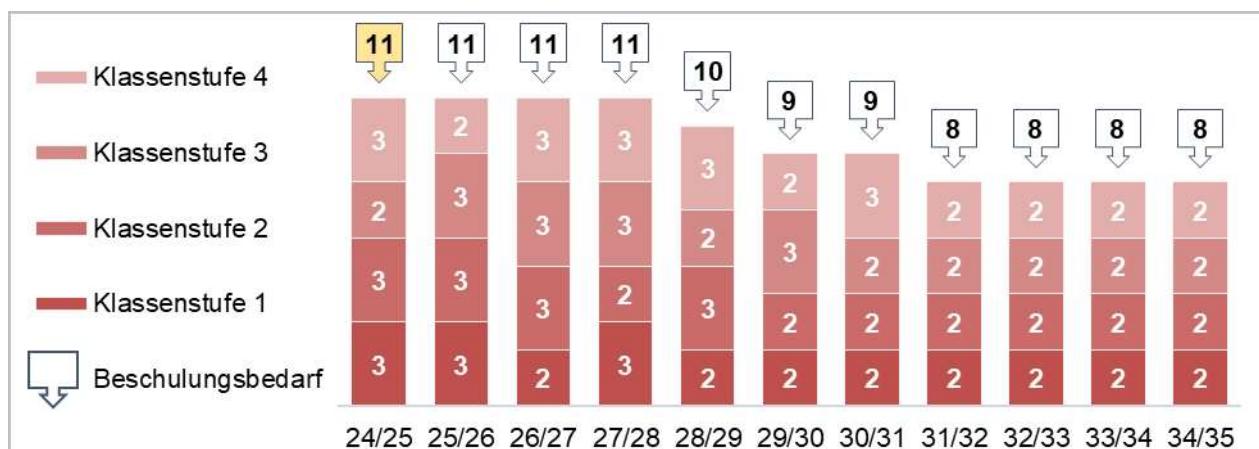
Schuljahr	Bestand		voraussichtliche Schülerzahlen/ Klassenstufe									
	24/25	25/26*	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	
Klassenstufe 1	63	65	48	65	34	33	36	35	33	33	33	
Klassenstufe 2	67	63	65	48	64	34	33	36	35	34	34	
Klassenstufe 3	48	65	58	60	45	59	31	31	33	32	31	
Klassenstufe 4	59	52	69	62	64	47	63	33	32	35	34	
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>237</b>	<b>245</b>	<b>240</b>	<b>235</b>	<b>207</b>	<b>173</b>	<b>163</b>	<b>135</b>	<b>133</b>	<b>134</b>	<b>132</b>	

\*Schüler- und Klassenzahlen des SaxSVS zum 26.05.2025; Ab Schuljahr 2026/ 27 bildet der Schulreport 2025 die Basis.

Schüler mit einer diagnostizierten Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) werden ab der Klassenstufe 3 in ausgewählten Grundschulen gefördert. Die daraus resultierenden Abgänge von Klassenstufe 2 zu 3 werden entsprechend berücksichtigt.

In der Regel kehren die vorgenannten Schüler nach dem zweijährigen Besuch der LRS-Klassen zurück an die Grundschule. Dies führt mit einem entsprechenden Versatz von zwei Jahren zu einer entsprechenden Erhöhung der Schülerzahl in Klassenstufe 4.

Die tatsächliche Klassenbildung obliegt dem LaSuB. Aufbauend auf der dargestellten Schülerzahlprognose ist mittel- und langfristig folgende Klassenbildung zu erwarten:



Die Modellrechnung zeigt, dass die Anzahl der zu beschulenden Klassen bis zum Schuljahr 2027/ 28 auf einem konstant hohen Niveau verbleibt und danach voraussichtlich absinkt.

Für den Betrachtungszeitraum 2024/ 25 bis 2034/ 35 ergibt sich eine durchschnittliche Klassengröße von 19,3 Schülern pro Klasse. Damit wird dem Planungsrichtwert von 25 Schülern gemäß § 5 Absatz 4 SächsSchulnetzVO entsprochen.

Im Einzelnen stellen sich die voraussichtlichen Klassengrößen wie folgt dar:

Schuljahr	Bestand durchschnittliche Klassengrößen										
	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35
Klassenstufe 1	21,0	21,7	24,0	21,7	17,0	16,5	18,0	17,5	16,5	16,5	16,5
Klassenstufe 2	22,3	21,0	21,7	24,0	21,3	17,0	16,5	18,0	17,5	17,0	17,0
Klassenstufe 3	24,0	21,7	19,3	20,0	22,5	19,7	15,5	15,5	16,5	16,0	15,5
Klassenstufe 4	19,7	26,0	23,0	20,7	21,3	23,5	21,0	16,5	16,0	17,5	17,0

### 6.2.1.3 Langfristige Zielplanung mit Ausführungsmaßnahmen

Im Rahmen der Erhebung für die Fortschreibung der Schulnetzplanung wurde eine Gebäudeanalyse erstellt, welche jeden einzelnen Raum erfasst und Aussagen zu dessen Größe und Nutzungszweck trifft.

Darauf aufbauend wurden in Abstimmung mit der Gemeinde Arnsdorf als Träger der Grundschule maximale Aufnahmekapazitäten für 11 Klassen abgeleitet, die mit den bestehenden Räumlichkeiten beschult werden können.

Stellt man den mittel- und langfristigen Beschulungsbedarfen die vorhandenen Aufnahmekapazitäten gegenüber, so ergibt sich folgende Entwicklung:

Schuljahr	Bestand		Kapazitätsabgleich in Klassen									
	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	
maximale Aufnahmekapazität	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Beschulungsbedarf	11	11	11	11	10	9	9	8	8	8	8	8
Überhang/ Fehlbedarf	-	-	-	-	1	2	2	3	3	3	3	3

### 6.2.1.4 Festlegung des Planungsträgers

Nach gegenwärtigem Stand kann der Beschulungsbedarf in der Gemeinde Arnsdorf mit den vorhandenen Aufnahmekapazitäten gedeckt werden.

Der Bestand der Grundschule Arnsdorf ist nach Maßgabe des § 4a Absatz 1 SächsSchulG mittel- und langfristig gesichert.